

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 5 (1883)
Heft: 50

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprechsaal.**Fragen:**

Frage 100. Gibt es ein bewährtes Mittel wider Blutandrang gegen den Kopf? A. in M.

Frage 101. Auf welche Weise sind aus weissem Marmor von irgend einer scharfen Häufigkeit herührende Ringe zu entfernen? Die Entstehung dieser Flecken ist der Fragestellerin nicht bekannt.

Frage 102. Könnte mir jemand freundlich sagen, wo aus Eiswolle gehäkelte Füchse und Wollstickerne (Tropische) am besten auszupinnen und zu glätten sind? M. C.

Frage 103. Gibt es für Gliederkrankheit (Gelenksucht), verbunden mit Geschwulst, vielleicht ein Heilmittel für dauernde Befreiung? Die Flecken wiederholen sich bei einem jetzt 30-jährigen Mann schon seit circa 12 Jahren immer bei feuchtem Wetter und hauptsächlich im Winter. Arztliche Mittel blieben erfolglos. E. F.

Frage 104. Soll man ein neunjähriges Mädchen noch mit Puppenkleidern beschließen oder fördert man durch solche Gabe in demselben den weiblichen Geschlecht beinahe angeborenen Hang zur Eitelkeit? Um eine gütige Antwort bittet eine hierüber nachdenkende Mutter.

Antworten:

Auf Frage 97:
Kommt Dir Eins gut geschrifzt,
frisch und hold entgegen,
So ist's ein Schatz;
Läßt sie aber verwegen
Die lange Schleppe fegen,
Dann macht — Plat!

Auf Frage 98: Kinder, deren Körper täglich kalt gewaschen und häufig trocknet wird, die sich tagsüber nicht in alzuheißen und schlecht gelüfteten Räumen aufhalten und Nächts in ungeheilten Zimmern schlafen, leiden viel weniger an Husten und Schnupfen, als solche, die man verzerrt und in Watte verpackt. Ein vorzügliches Schutzmittel gegen die leidende Disposition zum Husten bei Kindern ist erfahrungsgemäß das nach dem Trocknen vorgunehmende Einreichen von Brüll und Rücken mit einem beliebigen reinen Tette. Nebriens muss in gewissen Klimaten ein Jedes dem östlichen Witterungswechsel in Form von Schnupfen oder Husten seinen Tribut bezahlen. Am schlimmsten spielt schlechte und übermäßig warme Schultuberkulose und der rasche Wechsel von Kalt und Warm den hustenkranken Kindern mit.

Auf Frage 99: Ein Kind wird am leichtesten den Leberthran auf folgende Weise nehmen: Man schüttet die Quantität Leberthran in ein Glaschen, gießt etwas rothen Wein daran und gibt sodann dem Kinde zu trinken; der Wein vertuscht den Deliktheit. N. N.

Briefkasten der Redaktion.

Frau B. A. in B. Herzlichen Dank für die Zuwendung des Buches, das Gemüthliche wollen wir Ihnen mit Vergnügen vermitteln, doch kann Ihnen auch eine Buchhandlung in derten die Sache besorgen. Wir selbst besitzen nur das eine Exemplar. Unser liebste Karte ist Gott sei Dank außer Gefahr und wir begeben uns gerne, den in dieser schweren Zeit aufgelauferen Berg von Korrespondenzen befreitlich abzutragen. Freundlichen Gruss!

E. Ein Kind von über sechs Wochen soll Nächts nicht mehr geplagt werden. Je öfter Sie dem kleinen Nächts Milch reichen, um so öfter müssen Sie aufstehen, um dasselbe trocken zu legen. Geben Sie dem Kinde seine Nachfrage, bevor Sie dasselbe zu Bett legen, undwickeln Sie es zum Schlafen in ein aus frischem Wasser gut ausgerenes Tuch, welches Brüll und Unterleib einhüllt und mit einem wohlenen Tuche bedekt wird. Gar manche geplagte Mutter könnte sich und ihrem Kleinen eine ungestörte Nachtruhe verschaffen, wenn für diesen Rath befolgte. Der Magen gewöhnt sich eben gar leicht an das steile Gefühlverdoren. Wo dieser fatalen Angewöhnung aber nicht energetisch entgegengearbeitet wird, da leidet das Verdauungsgehirn und mit diesem die richtige Ernährung. Eine Tasse gute Milch und ein weich gekochtes Ei erfüllen den Zweck noch besser, als Chocolade und Cacao, und das diese beiden leichten bei länger fortgehaltetem Genuss dem Geschmack widersteht, als reine Milch oder ein anderes Nahrungsmittel, das ist sicher.

Für den Bezug von grünen Erben wenden Sie sich am besten an eine größere Samenhandlung in Ihrer Nähe.

F. St. Die Haushaltungskurse im Heinrichsbad bei Herisau sind sehr frequentirt und

sind schon lange vor Beginn eines solchen vollständig belegt. Es bricht sich eben doch die Einsicht immer mehr dahin, daß die bloß 14-tägigen Wanderkurse einem richtigen Bedürfnisse nach rationeller Belehrung auf diesem Felde niemals genügen können. Das Martha-Haus in Chur ist von Kantonsangehörigen in Anspruch genommen. Die Haushaltungsschule in Bremgarten verfolgt die nämlichen Zwecke wie diejenige im Heinrichsbad; wir wissen indes nicht, ob solche im Falle ist, noch mehr Schwestern aufzunehmen. Eine Anfrage dorthin wird Ihnen jedenfalls schnell die gewünschte Auskunft geben.

Fran. B. M., B. S. in T. und H. B. in B. Gleichzeitig gehämmerte Streichen von Stoßhähnen können auch mit hölzernen Radeln zu Läufen oder Bettvorlagen verarbeitet werden, in der einfachen, gewöhnlichen Weise, wie die kleinen Mädchen ihr erstes Strumpfband stricken. Man kann sich auf diese Weise sehr artige Streichen herichten, je nachdem man die Farben zusammensetzt.

... in B. Heiratsgeschenke werden in unserem Blatte nicht veröffentlicht. Die Neuzeit hat ja für diese Art von Geschäften extra Zeitungen gegründet!

Fran. Nina A. in B. Das höhere Tochter-Pensionat des Herrn Prof. Th. von Soden mit Familie, in Ehingen bei Stuttgart, beweist allseitige Ausbildung im Kreise der Familie mit spezieller Berücksichtigung des häuslichen Berufes. Frau Mathilde Weber in Tübingen, die auch von Ihnen Hochzeitsglück empfiehlt diese Anstalt befunden. Die Lage am Neckar in der Nähe von Stuttgart würde Ihnen bestens passen. Wenn Sie sich Ihnen austauschen. Gewiß Sie auch dies finden, vielleicht eben durch Vermittlung dieser öffentlichen Antwort.

Anbekannte B. in B. Mit herzlichem

Danke quittieren wir Ihre freundliche Sendung; gewiß werden die Wünsche der treuen Schwester erfüllt werden.

Frau B. H. in B. Gleichzeitig gehämmerte Streichen von Stoßhähnen können auch mit hölzernen Radeln zu Läufen oder Bettvorlagen verarbeitet werden, in der einfachen, gewöhnlichen Weise, wie die kleinen Mädchen ihr erstes Strumpfband stricken. Man kann sich auf diese Weise sehr artige Streichen herichten, je nachdem man die Farben zusammensetzt.

... in B. Heiratsgeschenke werden in unserem Blatte nicht veröffentlicht. Die Neuzeit hat ja für diese Art von Geschäften extra Zeitungen gegründet!

Fran. Nina A. in B. Das höhere Tochter-Pensionat des Herrn Prof. Th. von Soden mit Familie, in Ehingen bei Stuttgart, beweist allseitige Ausbildung im Kreise der Familie mit spezieller Berücksichtigung des häuslichen Berufes. Frau Mathilde Weber in Tübingen, die auch von Ihnen Hochzeitsglück empfiehlt diese Anstalt befunden. Die Lage am Neckar in der Nähe von Stuttgart würde Ihnen bestens passen. Wenn Sie sich Ihnen austauschen. Gewiß Sie auch dies finden, vielleicht eben durch Vermittlung dieser öffentlichen Antwort.

Anbekannte B. in B. Mit herzlichem

Danke quittieren wir Ihre freundliche Sendung; gewiß werden die Wünsche der treuen Schwester erfüllt werden.

Frau B. H. in B. Zu unserm lebhaften Bedauern können wir Ihnen heute noch kein günstiges Resultat in der bewußten Angelegenheit melden; wir warten daher noch einige Zeit ab, vielleicht daß unsere und Ihre diesfallsigen Wünsche doch noch in Erfüllung gehen. Gruß und Dank inzwischen auch an die übrigen Initiativen.

Frau Nina A. in B. Ihr Wünsche sind mit Vergnügen besorgt worden und freuen wir uns nichtsdestotrotz in der erhaltenen guten Nachrichten. Ihre Reisegefährtin Emma hat noch nichts von sich hören lassen. Die "neue Welt" macht es sie scheint vergessen, daß es in der "alten" noch Leute gibt, welche sich um sie bemüht haben. Herzliche Grüße!

Patient in B. Als höchstes Kräftigungsmittel für Rekonvaleszenten empfehlen wir Ihnen aus Selbstgemachter Erfahrung und unterstützt durch gewissenhafte ärztliche Gutachten den Genuss von griechischem Wein. Die Bezugssquellen für ächte Qualität erheben Sie aus dem Intererathenelle.

F. L. Gratulationskarte zum 28. November herzlichst dankend erhalten. Beste Grüße!

An verschiedene freundliche Korrespondentinnen. Schwere Krankheit eines lieben Familiengliedes hat uns für einige Zeit die rasche Beantwortung eingegangener Korrespondenzen verunmöglicht. Wir sind auch heute nur erst teilweise im Stande, den vielen Wünschen gerecht zu werden, und bitten diejenigen unserer freundlichen Briefstellerinnen, welche auch in dieser Rummer die Beantwortung ihrer Fragen nicht finden, um freundliche Nachricht und Geduld!

Briefkasten der Expedition.

Anbekannte in Bern. Die Aufmerksamkeit, welche die "Schweizer Frauen-Ztg." erweckt, geht prinzipiell nicht die Redaktion, sondern ganz sachlich die Expedition an, weil diese letztere allein über die Aufnahme des Interates zu entscheiden hat. Wäre die Anerkennung an die betreffende Fabrik nicht richtiger gewesen? Wir find z. B. auch Gegner des Auskündigens von allerhand dubiosen Heilmitteln; sowie dieselben aber von der Sanitätskommission gestattet werden, können wir nicht wohl das Recht der Publizität bescheinigen.

Ziffer 1519 ist erledigt.

Unsere ausländischen Abonnenten sind gebeten, die Abonnementsbeträge per Postmandat an die Expedition zu adressiren. Jährlicher Betrag Fr. 8. 30, halbjährlich Fr. 4. 30.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mitteilung der Adresse gefälligst 50 Cts. In Briefmarken zu beaufzigen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befriedigt.

Zündgarn, zum Anzünden vieler Kerzen auf einmal, empfiehlt [1574]

P. L. Zollikofer, zum »Waldhorn«, St. Gallen.

Für Eltern.

In einer kleinen Familie im Kt. Neuenburg fände eine Tochter, welche die französische Sprache erlernen möchte, freundliche Aufnahme. Pensionspreis mässig.

Offertern an das Post- und Telegraphenbureau Cornaux (Kt. Neuenburg). [1559]

1563] Der mit 1. Oktober begonnene Kochkurs schliesst mit Ende Dezember und es können auf Neujahr wieder einige Töchter angemommen werden. Pension und Lehrgehalt per Monat Fr. 70.

Café Zimmerleuten, Zürich.

Ein bescheidenes Frauenzimmer, gesetztes Alters, arbeitstüchtig, im Hauswesen und in der Pflege von Kranken und Kindern wohl erfahren, sucht in guter Familiestellung, um ihre Erfahrungen zu verwerthen, sei es als Pflegerin von Kindern, Kranken oder Greisen. Auch als Stütze einer vielbeschäftigte Hausfrau würde sie sich engagiren lassen. Vorzügliche Empfehlungen und Zeugnisse stehen auf Verlangen zu Diensten. [1587]

Ein treues, ehrliches Mädchen mittleren Alters, arbeitstüchtig, im Hauswesen und in der übrigen Haushaltungsgeschäften bewandert ist, wird von einer Herrschaft, deren Familie nur aus drei Personen besteht, gesucht. Eintritt sofort. Ohne gute Zeugnisse unnötig, sich zu melden. Lohn nach Uebereinkunft. [1589]

1585] Eine mit den vorzüglichsten Zeugnissen und Empfehlungen versehene Tochter sucht einen entsprechenden Wirkungskreis, sei es zur Leitung eines Hauswesens, zur Erziehung von Kindern oder als Stütze der Hausfrau.

Gef. Offertern befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Pension für eine Tochter.

Eine Tochter aus guter Familie, welche die italienische Sprache und die Hausgeschäfte erlernen will, findet gegen einen bescheidenen Kostgeld freundliche Aufnahme bei

Prof. L. Zweifel in Lugano.

Gesucht auf Anfang Januar:

In eine kleine Familie ohne Kinder eine in allen Hausgeschäften gewandte Magd, welche einer feinen Privatküche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt. [1576]

Näheres bei der Expedition d. Bl.

Zu verkaufen:

1592] Ein Ladengeschäft in Damenkonfektion und Modeartikeln, in einem grösseren Hauptorte der Ostschweiz mit bedeutender Industrie und Handel, ist Familienverhältnisse halber nach Neujahr unter günstigen Konditionen zu verkaufen.

Offertern unter Chiffre C. K. 1592 vermittelt die Expedition d. Bl.

1590] An Mrs. K. Z. in St. Louis (Amerika) von Nina E. in Luzern (Schweiz).

Auf der Frauen Organe Schwingen Lass' freundlich auch mich einen Gruss Dir bringen!

Blumenmacherinnen für Ball-Bouquets, Agraffen, Besteck-Blumen wollen sich unter Chiffre S. M. 1584 bei der Exped. d. Bl. melden. [1584]

Cocos-Läufer,

als warme und bequeme Bodenteppiche für Bureaux, Comptoirs, Magazine, Corridors, Treppen etc., in beliebiger Länge am Stück und verschiedenen Breiten haben wir eine Partie in besserer und geringerer Qualität billigst abzugeben.

Man verlange Preise und Muster und bezeichne die Breite und die Art des zu belegenden Lokals. (AR 48)

Jac. Bär & Cie., Arbon (Thurg.).

1571]

1883.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Dezember.

Laubsäge-Artikel

als: **Maschinen** und **Werkzeuge** aller Art, in Kästchen und einzeln; **Vorlagen** und **Holz** (auch mit **Zeichnungen versehene Brettcchen**) in grösster Auswahl; **Beschläge** für fertige Arbeiten; ausführliche **Anleitung** zur **Laubsägearbeit** für Anfänger etc., empfohlen [1495]

Lemm & Sprecher,
4 Multergasse 4, St. Gallen.

1575] Brauner und weißer **Biber** und **Kräppli**, auch grössere gefüllte und ungefüllte Stücke, **Schweinbrod**, **Basler Leckerli**, **Mandlengel**, **Mückli**, **Kinderzwieback**, **Theeschnitten** und **Stengel**, feinste **Birnenwecken** und **Konstanzer-Trietschnitten** empfiehlt bestens zu gütiger Abnahme
Heinrich Kunkler, Bäcker,
Linsebühlstrasse 26, St. Gallen.

Empfehle als passend zu Festgeschenken schwarze Seidenstoffe in Faille, Cachemire, Levantine, Merveilleux, Rhadames in garantirt solider Färbung.

Muster sende franko zur Einsicht.
L. Bruppacher-Ringger,
Horgen (Zürich). [1570]

L. Ed. Wartmann, St. Gallen,
St. Leonhardstr. 18a, Thalgarten.
Rideaux und **Vitrages brodés** auf Mousseline (mit und ohne Tulle-Bordüre), auf Tulle und Guipure (mit und ohne Application). Muster stehen zu Diensten und ist man ersucht, beim Verlangen von solchen Breite und Länge anzugeben. — **Reichhaltiges Lager von Bandes und Entredeux brodés.** [1449]

Hausschuhe.
Filzpantoffeln mit Schnürsöhlen, extra Qualität mit Doppelsohlen, Espadrilles ord. à **Fr. 1.** — d. Paar, Pinsenschuhe , à „**.50**“, Schnürsöhlen von allen Grössen, von 50 Cts bis Fr. 1. — das Paar. Direkter Bezug von den ersten Fabriken. Engros- und Detailverkauf bei

H. Oechslin, Seiler,
Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.
(Nicht passendes wird bereitwilligst ausgetauscht.) [1516]

Angefangene Weihnachtsarbeiten für Kinder jeden Alters. Sehr reiche Auswahl. Stets Neuheiten. Cataloge gratis u. franco.

Ausgewählte Alters-Collections versendet bei Einsdg. d. Betrages franko: Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4.50 II „ „ 5—8 „ „ 5.75 III „ „ 8—12 „ „ 7.— Frauenfeld. **Carl Käthner**, 1488] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten, Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Universal-Thermometer (nach Fürst) zur Messung der Temperatur der Aussen- und Stubenluft, des Körpers und des Bades empfiehlt

F. Martini, Optiker,
Davos-Platz. [1568]

Ozon liquid parf.

Flüssiger, Waldduft enthaltender Sanerstoff! Jedem, dem stets frische Luft Bedürfniss, unentbehrlich; für Krankenzimmer eine Wohlthat. Dieses neueste auf electrochemischem Wege dargestellte Präparat, von ärztlichen Autoritäten empfohlen, ist zu beziehen per Flacon à Fr. 1.50, nebst Zerstäuber, von (M3991Z) 1530] Apotheker **Wichert**, Rheinfelden.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

(O 3030 L) **Lausanne-Ouchy.**
1560] Madame **Gaudin-Chevalier** aux **Jordils** sous **Lausanne** reçoit dans son pensionnat des jeunes demoiselles qui désirent se perfectionner dans les langues modernes. **Prix modérés et références de premier ordre.**

VAN HOUTEN'S reiner, löslicher CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten **C. J. VAN HOUTEN & ZOON** 979] (M 349/3 B) in **Weesp, Holland.**

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

Auch für Flachornamente, Muster- und Karten-Zeichnen sehr geeignet. [1586]

Flüssige Illuminir-Farben

10 Flacons in eleg. Schachtel nebst Doppelpinsel.

Gegen Einsendung von **Fr. 4.10** in Briefmarken franco Schweiz; bei uns in St. Gallen **Fr. 3.50**. Leer geword. Flacons werden à 20 Cts. gefüllt. —

Tinten- und Farben-Fabrik
Brunnenschweiler & Sohn, St. Gallen
Promi. in Wien 1873, Philadelphia 1876, Paris 1878 und 1881, Zürich 1882.

Universal-Kinder-Pult für Hausaufgaben.

Für die Stadt St. Gallen **Fr. 7.50** inkl. Montirein; gegen Einsend. von **Fr. 7.50** in Marken franko Schweiz.

Prospekte über Illuminations-Farben und Kinder-Pult gratis und franko.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk

ist Sauter's Universal-Taschenapotheke (diplomirt) für Familien, Lehrer, Jäger, Touristen, Reisende, Geistliche etc., enthaltend die gebräuchlichsten Medikamente bei Krankheiten und Verbandstoffe bei Verwundungen, Scheere, Zunder, Pflaster etc., nebst genauer Anweisung in elegantem Lederetui, **Fr. 15.**

1579] H 9736 X Apotheker **Sauter** in Genf.

Neu! Vorrätig in allen schweiz. Buchhandlungen **Neu!** (sowie auch durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Ztg.“ beziehbar).

Aus neuer und alter Zeit.

Erste Abtheilung:

Erinnerungen an die schweizerische Landesausstellung.

1. Prolog. 2. Die Ausstellungschronik. 3. Im Pavillon Springli. 4. Die Heimkehr des Wehnthalera Mädchens von der Landesausstellung. 5. Das Mädchen aus der Fremde. 6. Schlusswort des Chronikschreibers.

Zweite Abtheilung:

Festspiel zur Zwinglifeier.

7. Neujahrsgruß auf den 1. Januar 1884. 8. Ankündigung des Festspiels durch einen Herold. 9. Zwingli als Feldprediger. 10. Das Neujahrsgepräch (1. Januar 1515). 11. Zwingli's Abschied. 12. Des Herolds Schlusswort.

Dramatische Gespräche zur Aufführung im Familienkreise. Der zweiten Serie „Hauspoesie“ zweites Bändchen.

1582] 6 Bogen 12 eleg. br. — Preis **1 Fr.**

Die früher erschienenen sieben Bändchen „Hauspoesie“ sind in jeder schweizer. Buchhandlung gehetet à 1 Fr., Bändchen 1—6 (erste Serie) auch elegant gebunden à 6 Fr. zu haben.

Der Inhalt aller Bändchen ist auf dem Umschlag eines jeden spezifizirt angegeben.

J. HUBER's Verlag in Frauenfeld.

Nützliche, billige Festgeschenke.

Neue leuchtende Taschenuhren und Wecker-Pendulen

(Schweizerische Landesausstellung Zürich 1883)

mit leuchtendem Zifferblatt, wobei man die Stunden die ganze Nacht und überhaupt an jedem finstern Ort ohne Licht sehr deutlich sehen kann. Garantiert dauernd. Elegante Damen-Remontoiruhren mit stark vergoldeter, graviert Schale Fr. 25.—

Herren-Remontoiruhren, Nickelschale, 18 Linien Silberschale „ 30.—

Wecker-Pendulen, in jeder Stellung laufend, Nickelschale, mit Thermometer und Toilettesspiegel „ 15.—

Jede Uhr ist garantirt. Muster gegen Nachnahme. „ 25.—

Joannot-Baltisberger, Uhrenfabrik, Bern.

1454] 1883
Diplom - Zürich
Goldene Medaille - Amsterdam

CHOCOLAT

Schw. Milch-Chocolade

D. PETER

PETER - CAILLER & CIE
VEVEY

4 Gold. und Silb. Medaillen
1878—1882

Festgeschenke.

Manillateppiche, hübsche Dessins, äusserst solide, für Wohn- und Esszimmer,

Coculäufe für Treppen und Gänge, Thürvorlagen aller Art, Hanfteller, runde und ovale, weiss und farbig (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet),

Fussbänke mit u. ohne Wärmedaschen (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet), Früchten- und Blumenkörbchen, Korbwaaren aller Art, Hanftaschen, Wurzelkörbchen, Schnürtaschen, Binsentaschen, Holzwaaren, Kübelgeschirr, Waschseile von Aloë (nicht färbend), Hängematten, Turneräthe etc. empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu billigen Preisen [1517]

H. Oechslin, Seiler,
Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.

Diplome.

Académie nationale, agricole, manufacturière et commerciale [1424]

CHOCOLAT

SUISSE

SPRÜNCLI

ZÜRICH

1882 PARIS 1882
1883 ZÜRICH 1883

Trunksucht

ist heilbar. Gerichtlich geprüfte Atteste beweisen dies. Herr E. A. in B. schreibt: „Im Februar 1880 wandte ich mich an Sie wegen einem Mittel gegen Trunksucht für einen Freund und hat sich das Mittel auf das Glänzendste bewahrt, wofür ich Ihnen meinen und des Freundes nebst Familie besten Dank ausspreche.“ Wegen näherer Auskunft und Erlangung des Mittels wolle man sich direkt wenden an Reinhold Retzlaff, Fabrikant in Dresden 10 (Sachsen). (MDr. 8041L) [1440]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

☰ Vanillirtes Kirschwasser ☷

— feinstes Liqueur —

(prämiert an der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich 1883) empfiehlt zur gefl. Abnahme die Flasche à Fr. 2. 50 in Kisten von 4, 6 und 12 Flaschen [1566]

A. Ghisletti, Liqueurfabrik, Chur.

5% Rabatt).

Schwarzer Thee

— direkte Sendung, neueste Ernte, —

Kaffee

per Pfund zu Fr. 1. 25 und Fr. 1. 30,

bei Abnahme von 10 Pfund billiger, empfiehlt

A. Dieth-Nipp, Konditor,
Marktplatz 10, St. Gallen.

[1581]

1567] Meine von Herrn Professor Dr. med. Carl Reclam in Leipzig als äusserst praktisch empfohlenen

Bett- oder Kranken-Tische

eignen sich vorzüglich zu Festgeschenken. Preis
franko per Post Fr. 25. Umgehende Versendung
gegen Nachnahme oder vorhergehende Einlösung
des Betrages. Prospekte gratis und franko.
J. Votsch-Sigg, Bett-Tisch-Fabrik,
Schaffhausen (Schweiz).
Schutzmarke



Schutzmarke

Schweizerische Festgeschenk-Literatur.

Vorrätig in allen schweizerischen Buchhandlungen (sowie auch durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ beziehbar).

Der Burgunderzug.

Ein Idyll aus St. Gallens Vergangenheit.

1583]

Von Maria vom Berg.

Pracht-Ausgabe.

Mit dem Bildnisse der Dichterin,

12 Vollbildern, Initialen u. Einfassungen nach Zeichnungen von Viktor Tobler.

13½ Bogen Royal-Quart in reichem Einband mit Goldschmied.

Preis 25 Fr.

Der Burgunderzug.

Ein Idyll aus St. Gallens Vergangenheit.

Von Maria vom Berg.

8. Zweite Auflage.

Cart. 5 Fr.

In Liebhaberband (halbfr.) 6 Fr.

Zwei Novellen.

Das Haus in der Thurmecke.

Des Spielmanns Kind.

Von Maria vom Berg.

Zweite Auflage.

M.-A. eleg. br. 3 Fr., in Lwd. geb. 4 Fr.,
in Liebhaberband (halbfr.) Fr. 4. 50.

Albr. v. Haller's Gedichte.

Herausgegeben und eingeleitet

von

Dr. Ludwig Hirzel,
ord. Prof. der deutschen Literaturgeschichte
an der Universität Bern.

Der „Bibliothek älterer Schriftwerke“ 3. Band.

Preis br. 12 Fr.,

in weissem Liebhaberband 15 Fr.

Schweiz. Volkslieder.

Mit Einleitung u. Anmerkungen
herausgegeben von

Dr. Ludwig Tobler,

Professor der deutschen Sprache

an der Universität Zürich.

Der „Bibliothek älterer Schriftwerke“ 4. Band.

Preis br. 6 Fr.,

in weissem Liebhaberband 8 Fr.

Lebenserinnerungen

von

Ludwig Meyer von Knonau
1769—1841.

Herausgegeben von
Gerold Meyer von Knonau.

Preis br. 6 Fr.

Ulrich Zwingli.

Ein Schauspiel in fünf Akten

von

H. Weber.

Preis br. Fr. 2. 40.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

Passendes Festgeschenk.

Eine Postprobekiste enthält 2 grosse Flaschen,
herb und süß, franco nach allen
Poststationen der Schweiz
gegen Einsendung von

Fr. 4. 90.

Eine

Probekiste

enthält 12 ganze Flaschen

in verschied. vortreffl. Sorten.

Flaschen, Kiste u. Verpackung frei,

= ab hier zu 24 Fr. =

ZIEGLER & GROSS, Kreuzlingen (Thurgau). [M 1750 Z]

garniert rein & echt.

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

bei Horn

[1557]

C.

Rehsteiner,

Apotheker,

in St. Gallen.

Détail-Verkauf

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Festgeschenke

ausgestellt in der

Gewerbehalle zum „Pelikan“

Schmidgasse Nr. 15, St. Gallen.

Auf bevorstehende Festzeit werden die in meinen grossen, reichhaltigen Lokalitäten ausgestellten **Möbel**, **Polster**- und **Reise-Artikel** empfehlend in Erinnerung gebracht und besonders zu Festgeschenken passend erwähnt.

Mehrere Herren- und Damenschreibtische, Bureauinstitute, Cylinder, 10 Sekretärs, von Fr. 125 an, Bücherschränke, Garderobeschränke, Spiegelschränke, Chiffonnières, Kommoden, Nachts- und Waschtische mit und ohne Marmor, Buffet, Eckbuffet und Ecketagères, Glasauflätze, ovale und runde Tische, Nipp- und Arbeits-tische, Nähstöcke, Musikalienständer, Bücherstellte, Etageres, Serviettenständer, Waschrockner, Wiener Spucknäpfe; besonders mache auf ganz feine **Schatullen**, **Imitation d'antique**, aufmerksam. Grosse Auswahl in Wiener Sesseln und Fauteuils, Kindersesseln mit und ohne Einrichtung sammt Tischchen, Kinderschlitten in Eisen und Holz zum Ziehen und Stossen, Spiegel aller Art.

In **Tapezierarbeiten** empfehle besonders ganze Salongarnituren, schwarz, matt und nussbaumfarbig poliert, geschweifte Sophas, Divans, Gambetta mit Mechanik, **Chaise-longues**, gewöhnliche Kanapes und Lehnsessel, Polstersessel und Tabourets, Feldsessel, Hand- und Pariser-Koffern in verschiedenen Grössen, in Leder und Leinen; Alles in sehr schöner Ausführung zu möglichst billigen Preisen mit Garantie für Solidität.

Ferner sind ausgestellt:
Ein **Schlafzimmer** in deutschem Renaissancestil, nussbaum, gewichst und poliert;
„**Speisezimmer**“ „ „ „ massiv eichen, gewichst.

Ganze Aussteuern

von Fr. 400 bis Fr. 4000 finden besondere Berücksichtigung. [1540]

Zu gefälliger Besichtigung und Abnahme empfiehlt sich ergebenst

Ambrosius Dinser zum „Pelikan“.



Aerztlich geprüft und empfohlen.

Alb. Schneebeli's

Kindernahrung,

aus bester Schweizermilch bereitetes Fabrikat für Kinder und Kranke, aus der Fabrik von Nahrungsprodukten

Affoltern a. Albis (Schweiz).

Schon im zartesten Säuglingsalter wird von ersten mediz. Autoritäten des In- und Auslandes die vortheilhafteste Wirkung konstatirt. Empfohlen in Fällen von Diarrhoe und Erbrechen. Bezuglich nachweisbar gelungener Zusammensetzung dieses Präparates ist demselben ein hervorragender Ruf gesichert. Zu beziehen in allen bedeutenden Apotheken und Droguerien der Schweiz; in St. Gallen bei C. W. Stein, Apotheker. [1167]

Die einzige Chocolade nach sicilianischer Art

mit wenig Zucker und viel Cacao-Gehalt.

Cacaopulver.



Die beste Chocolade.
A. MAESTRANI
ST. GALLEN (Schweiz).

Gegründet
1849

Gegründet
1849

Die beste Chocolade
A. MAESTRANI
ST. GALLEN (Schweiz).

Gegründet
1849

Vielfach verstellbare

Universal-Fauteuils

dienlich für Gesunde und Kranke als:

Lehnsessel oder Rauchstuhl,

Zimmer-Fahrstuhl,

Chaise-longue, Bett etc.

— Preis-Courant gratis. —

J. Stapfer & Cie.

67 Bahnhofstrasse Zürich Bahnhofstrasse 67



[1566] Unterzeichneter empfiehlt als

Weihnachts-Geschenke

für **Mädchen** seine selbst gemachten

Kinder-Kochherde

mit **Spiritusheizung**, äusserst solid und praktisch zum recht kochen. Die Kochgeschirre sind von Kupfer, Messing und Eisen verfertigt und in 10 verschiedenen Nummern von **11** bis **42 Fr.** vorrätig.

Sogenannte **Fabrikherde** sind ebenfalls in grosser Auswahl von **3 Fr.** an und höher vorhanden.

kleine Küchengeräte, um wieder ältere Küchen auszustaffiren, sind stückweise in allen möglichen niedlichen, soliden Artikeln vertreten.

Leere, sowie vollständig ausgestattete Küchen

sind in einfacher, sowie reicher Ausführung vorhanden; kleine garnierte

Blechküchen für Kinder von 3—6 Jahren zu **Fr. 6. 50.**

Obige Artikel, sowie mein reichhaltiges Lager für Küche und Haushalt empfiehlt meiner geehrten Kundschaft auf's Beste.

Albert Bridler, Speisergasse, St. Gallen.

Neu. Praktisch, schön und gut. **Neu.**

Die Nähmaschinen-Lampe à Fr. 10

komplet zum Anschrauben. Franko per Post.

W. Huber, Küchengeräthehandlung, Zürich.

1573] Ein für jede Hausfrau

Universal-

von G. Fietz & Sohn ist das **beste** und **bil-**
In jedem Herd und Ofen Arbeit in Kupfer mit
nung. Kein Anbrennen



praktisches Geschenk!

Koch-Topf

in Wattwil
ligste Küchengeräth.
verwendbar. — Saubere
durchaus reiner Verzin-
der Speisen möglich.
Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede
Gefahr. Grosser Zeit- und Holzersparniss garantirt.

Vorrätig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unsererseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit.

Die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“
im „Landhaus“ in Neudorf-St. Gallen.

Essential-Melissen-Balsam

von Wilderich Lang

approbiert vom königl. bayer. Obermedizinal-Kollegium, destillirt aus den verschiedenen Sorten der so heilsamen Melisse, frei von allen Gewürzen, ist nach dem Aussprache berühmter Ärzte ein bewährtes Hausmittel für Verdauungsstörungen und deren Folgen (Blähungen, Windsucht, Erbrechen, Magenkrampf und Schwäche desselben), für Krämpfe überhaupt, für nervöse Ohnmachtsanfälle und Entkräftung. Ebenso vortrefflich ist er bei dem so lästigen Wadenkrampf, Migräne und besonders als Waschmittel bei rheumatisch-gichtischen Leiden.

Dieser Balsam ist in Gläsern à Fr. 1. 80 und 90 Cts. zu beziehen durch die Apotheken der Herren: C. W. Stein, Scheitlin's Apotheke; C. Fr. Häusmann; A. Wartenweiler, vormals Ehrenzeller, in St. Gallen; C. Rothenhäusler, Engel-Apotheke, in Rorschach; G. Custer in Rheineck; Zeller in Romanshorn; Renti in Wil. [1539]

[673] **CACAO SOLUBLE**
Suchard
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

[O. F. 9512]

Bienenhonig

garantiert reell, offen und in Gläsern von 0,8 à 3 Kilos Inhalt, sowie

Honig in Waben

kann stets bezogen werden im

Honig-Dépôt von schweizerischen Bienenzüchtern
zum „Antlitz“, St. Gallen.